

Die Getreidepflanze

1. Lies die Texte in den Kästchen. 

2. Verbinde die Kästchen mit den jeweiligen Bestandteilen der Getreidepflanze. 

Eine Getreidepflanze besitzt einen Halm.

An den Ähren wachsen die Körner in einer Spelze.

Die Stängelknoten geben dem Halm Halt.



Musterseite aus dem Werk

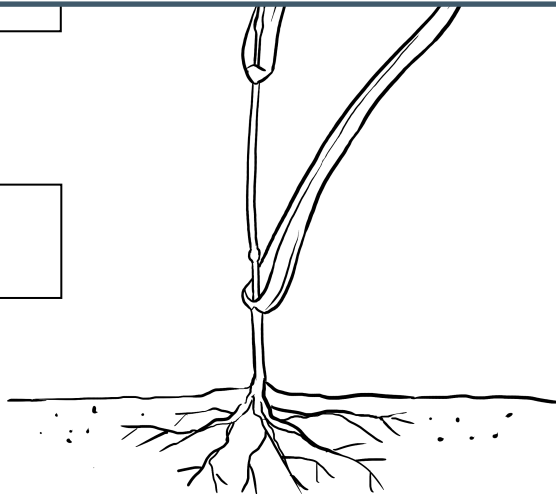
Getreide



Produkt anschauen

Am Halm wachsen Blätter.

Die Getreidepflanze hält sich mithilfe von Wurzeln in der Erde fest. Die Wurzeln versorgen die Pflanze mit Nährstoffen.



3. Zeichne eine Gerstenpflanze und eine Haferpflanze ab und beschrifte sie. 

Getreidearten-Karten

1. Schneide die Bild- und Textkarten aus. 
2. Mische alle Karten. Zu jeder Bildkarte gibt es die passende Textkarte. Finde die Paare.

3. Klebe die Karten richtig auf. 

- ★ 4. Lege die Bild- und Textkarten ihrer Beliebtheit nach in eine Reihe. Es gibt dabei kein richtig und kein falsch. Du kannst es selbst entscheiden.



Diese Pflanze besitzt keine Ähre, sondern eine Rispe. An dieser Rispe sitzen kleine Ährchen, die Körner sitzen in einer Spelze und sind länglich. Die Pflanze kann bis zu 1,50 m hoch werden. Die Erntezeit ist Ende August. Dieses Getreide ist sehr



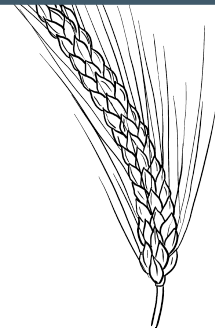
Musterseite aus dem Werk

Getreide



[Produkt anschauen](#)

Rispen. Je nach Art benötigt eine Pflanze drei bis acht Monate, bis geerntet werden kann. Es ist ein sehr wichtiges Getreide.



Dieses Getreide zählt zu den beliebtesten Arten, da es weißes Mehl liefert. Die meisten Getreidebauern bauen diese Art an. Es ist leicht zu erkennen, da es nur ganz kurze Grannen hat. Die Ähre ist etwas dicker und vierkantig. Die Pflanze kann eine Höhe von einem Meter erreichen. Es werden viele verschiedene Brot- und Brötchensorten aus diesem Getreide hergestellt.

